

Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Deutschland: Handlungsspielräume und Erfahrungsberichte

(Webex-Anwendung)

Die deutsche Schweinehaltung steht vor vielen Herausforderungen. Eine davon ist die Afrikanische Schweinepest. Baden-Württemberg ist bisher nur wenig betroffen. In Bundesländern wie z.B. Brandenburg, ist sie jedoch schon angekommen und breitet sich weiter aus. Dies ist dringend zu verhindern. Die Initiative Schweinehaltung Deutschland (ISD) hat Lösungsansätze erarbeitet, um die Handlungsspielräume bei der Bekämpfung der ASP dazustellen. Herr Dr. Dirk Hesse, Geschäftsführer der BFL, Berater bei AgriKontakt und Sprecher der ISD, wird uns diese Ansätze näherbringen und steht für Fragen ihrerseits gerne bereit. Ergänzend berichten Praktiker von den Erfahrungen mit der ASP und wie sich die Schweinehaltung in betroffenen Gebieten gestaltet. Wir laden Sie am **18.10.2021** um **19 Uhr** herzlich zu unserer Online-Veranstaltung ein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des BMEL-geförderten Projekts Netzwerks Fokus Tierwohl statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Den Link zur Anmeldung finden Sie unter: <https://fortbildung-lsz.lgl-bw.de/lsz/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=21708&kursname=Afrikanische+Schweinepest+ASP+in+Deutschland+Handlungsspielraeume+und+Erfahr&katid=8&katvaterid=0>

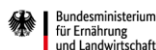


Ansprechpartnerinnen:

Josefine Scheinert, LSZ Boxberg, 07930/9928-145, fokus-tierwohl@lsz.bwl.de

Charlotte Rapp, LAZ BW Aulendorf, 07525/942-347, fokus-tierwohl@lazbw.bwl.de

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

LAZ BW
LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM BADEN-WÜRTTEMBERG
LEBENSHALTUNG · GRIEßLANDWIRTSCHAFT · MILCHWIRTSCHAFT · WILD · FISCHEREI

